

# Übergang von der Grundschule zu den weiterführenden Schulen

**November bis Dezember 2011**

Informationsveranstaltungen an Grundschulen



**bis 25. Februar 2012**

Die Klassenlehrerin/ der Klassenlehrer berät die Eltern in Einzelgesprächen, nachdem eine Abstimmung mit den übrigen Lehrerinnen und Lehrern, die die Schülerinnen und Schüler unterrichten, erfolgt ist.

Über die Beratung ist ein Aktenvermerk zu machen.



**bis 5. März 2012**

Die Eltern geben den Antrag mit der Wahl des weiterführenden Bildungsganges an der Grundschule ab.



Die Klassenkonferenz nimmt Stellung zu dem von den Eltern gewählten Bildungsgang. <sup>1)</sup>

Sie berät über die Eignung des Kindes und befürwortet den Antrag oder widerspricht ggf. dem Wunsch der Eltern und empfiehlt einen anderen Bildungsgang.

Stimmen Elternwunsch und Empfehlung der Klassenkonferenz nicht überein, erhalten die Eltern eine schriftliche, begründete Mitteilung darüber, verbunden mit dem Angebot einer erneuten Beratung und dem Hinweis auf die Möglichkeit der Querversetzung.

1) Nur bei Entscheidung für Realschulen, Gymnasium und schulformbezogener Gesamtschule; bei Entscheidung für Hauptschule oder Förderstufe nur auf Antrag der Eltern.



**bis 15. März 2012**

Die Grundschule gibt die Anträge an die weiterführenden Schulen im Original (bei Übereinstimmung) oder in Kopie (bei Widerspruch) weiter.



**bis 5. April 2012**

Eltern teilen bei Widerspruch abschließend mit, ob sie bei ihrer ursprünglichen Wahl des weiterführenden Bildungsganges bleiben oder der Empfehlung der Klassenkonferenz folgen. Entfällt diese Mitteilung, gilt der ursprüngliche Antrag.



**bis 20. April 2012**

Die Grundschule leitet die noch ausstehenden Anträge (Widerspruchsfälle) im Original mit dem Beratungsvermerk und der schriftlichen Begründung der Klassenkonferenz an die weiterführende Schule weiter.<sup>2)</sup>



**bis ca. Ende Mai 2012**

Aufnahmeentscheidung (Erstwahl – Zweitwahl)  
Mitteilung an die Eltern und an die Grundschule

2.) Intensive Beratung der Eltern durch die Schulleitungen der gewählten Schulen.